

Zeitschrift: Der Sammler : eine gemeinnützige Wochenschrift für Bündten
Herausgeber: Bernhard Otto
Band: 3 (1781)
Heft: 52

Vorwort: Nachricht
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Sammler.

Eine gemeinnützige Wochenschrift,
für B ü n d t e n.

Zwei und Fünfzigstes Stück.

Nachricht.

Mit diesem 52ten Stück, welches am Samstag vor Andreas Tag ausgegeben wird, geht der heutige dritte Jahrgang dieser Wochenschrift zu Ende, sie wird aber nach dem einmal fest gesetzten Plan in der Erwartung der weitem gütigen Nachsicht der Leser, und mit dem Bestreben diese so viel möglich zu verdienen, fortgesetzt werden. Das erste Stück des künftigen Jahrgangs wird also in der ersten Woche des Christmonats erscheinen, und die Fortsetzung wochentlich wieder bis auf Andreas des folgenden Jahrs vollständig geliefert. Das äußerliche und der Preis dieser Wochenschrift bleiben wie bis dahin. Was das innerliche anbetrifft wünschten wir, um recht nützlich zu werden, welches der einzige und wahre Zweck dieses Blattes ist, daß uns mehrere väterländisch gesinnte Männer mit ihren Beiträgen und Erinnerungen unterstützen möchten, und verdanken es denen, welche diese Gefälligkeit gehabt haben, hiemit öffentlich.

Der Verleger bittet die Liebhaber ihre Bestellung für den künftigen Jahrgang bei Zeiten machen zu lassen, damit er sich in der Stärke der Auflage darnach zu richten wisse. Er hoffet, daß die Besitzer des heutigen Jahrgangs auch an der Fortsetzung gleichfalls Theil nehmen, und im gegenseitigen Falle ihren Entschluß ihm zu rechter Zeit anzeigen werden.